

# Gut gespielt, aber keine Punkte geholt



**Mannheim/Viernheim (hajö) – Eine weitere Leistungssteigerung gegenüber den Spielen der letzten Wochen blieb für die Reservemannschaft der TSV-Fußballer unbelohnt. Die vor allem in der ersten Spielhälfte klar bessere Mannschaft kassierte durch einen Gegentreffer in letzter Minute noch eine 1:2-Niederlage bei Phönix Mannheim.**

Besser machten es die TSV-Lusitanos (2:1 gegen DJK Neckarhausen) und die Privatmannschaft (5:1 bei 08 Lindenhof), die damit ihre guten Tabellenpositionen noch ausbauen konnten.

Trotz der Niederlage war Trainer Frank Mandel mit der Vorstellung seiner Mannschaft am Mannheimer Herrenried zufrieden. Denn sie sei derzeit deutlich besser drauf als über weite Strecken der Vorrunde. Die Moral stimme und es werde Zug nach vorne entwickelt.

Vor allem in den ersten 45 Minuten waren die Viernheimer drückend überlegen, verstanden es aber einmal mehr nicht, aus den sich bietenden Chancen Tore zu machen. So scheiterte Poleti, als er frei auf den Torwart zustürmte. De Haan war, als der Ball am langen Pfosten zu ihm kam, nicht entschlossen genug und ein Kopfball von Amend ging knapp vorbei.

Nach dem Wechsel kamen die Gastgeber, nunmehr mit dem Wind im Rücken, besser ins Spiel. Aber die erste Gelegenheit hatte wieder die TSV-Reserve. Der Querpass von Poleti auf Dutt geriet jedoch zu stramm. Da erwies sich Gastgeber Phönix als cleve-

rer und machte aus zweieinhalb Chancen zwei Treffer. Nach einer Stunde ging die TSV-Abwehr nach einem langen Ball nicht entschlossen genug zur Sache und Weber hatte keine Abwehrchance gegen das 1:0 durch Erny.

Kurz darauf sah Gölz nach einem Foul die rote Karte. Aber auch in Unterzahl konnte der TSV das Spiel ausgeglichen gestalten. In der 70. Minute erwischte Amend am langen Pfosten den Ball und sein Volleysschuss führte zum 1:1-Ausgleich. Als alle schon mit einem Unentschieden rechneten, was auch das gerechte Ergebnis gewesen wäre, schafften die Mannheimer wiederum durch Erny in der 90. Minute den Siegtreffer. Alle Versu-

che des TSV in der Nachspielzeit brachten nichts mehr ein.

**Für die TSV-Reserve spielten:** Weber, Thurn, Dutt, A. Hanselmann, Amend, Ostojic, Winz, Gölz, Poleti (72. Kropka), Wunderle (87. M. Hanselmann), de Haan (72. Pietsch).

## Die Tabellenposition nochmals verbessert

Ein hartes Stück Arbeit war für die TSV-Lusitanos der 2:1-Heimsieg gegen den Tabellenvierten DJK Neckarhausen II. Der Coach des TSV III, Mario Giumares, musste im ersten Pflichtspiel seiner Mannschaft in diesem Jahr gleich auf mehrere Stammspieler verzichten, die verletzt oder aus

beruflichen Gründen nicht abkömmlich waren.

Nach einem Treffer von Pedro Serrano gingen die Lusitanos mit einer 1:0-Führung in die Pause. Nachdem der DJK-Elf der Ausgleich gelungen war, verdankten es die Gastgeber einem Eigentor des Gegners, dass man den neunten Saisonsieg über die Runden brachte. Der TSV III führt nunmehr mit drei Punkten Vorsprung die Tabelle der Kreisliga C Staffel III an.

Die Privatmannschaft der TSV-Fußballer setzte ihre eindrucksvolle Serie im Jahre 2004 mit einem 5:1-Auswärtssieg beim MFC 08 Lindenhof fort. Da der bislang punktgleiche SC Pfingstberg III in Ilvesheim mit 0:5 unterlag, sind die TSVler nunmehr allein Tabellendritte in der Sonderstaffel.

Die Viernheimer sicherten sich den souveränen Erfolg durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, gegen die die Lindenhofer nicht den Hauch einer Chance hatten. So gelang den Gastgebern der Ehrentreffer erst sieben Minuten vor Schluss, als die Partie längst entschieden war.

Schon bis zur Pause hatten Idris Birkan (10.) und Christoph Wunderle (40.) für eine beruhigende 0:2-Führung gesorgt, die der klaren Überlegenheit des TSV entsprach. Nach einer guten Stunde machte Franz Scheidel mit dem 0:3 alles perfekt. Später schraubten Birkan (71.) und Scheidel (78.) das Zwischenergebnis sogar auf 0:5. Die Privatmannschaft des TSV ist derzeit personell so gut bestückt, dass man mit einer Rotation begonnen hat, um möglichst vielen Spielern einen Einsatz zu ermöglichen.



**Tageblatt-Fotograf Günter Bichlmaier ist stets auf Viernheims Sportplätzen anzutreffen, um die Spiele von TSV, SG und Amicitia im Bild festzuhalten.**  
Foto: Archiv